SCHEFER
FÖRDERGERÄTE
HEBEZEUGE
Lasten intelligent bewegen

# CE

**Artikelnummern:** **2021510RW40**
**2021510RW100**

**Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung aufmerksam lesen!**
**Sicherheitshinweise beachten!**
**Dokument aufbewahren!**

## Bestimmungsgemäße Verwendung

**Das hydraulische Reparaturwerkzeug ist ein Hilfsgerät für Montage- und Ausrichtungsarbeiten im Werkstattbereich zum Drücken, Spreizen, Ziehen und Spannen.**
**Das Reparaturwerkzeug ist nicht für den Einsatz als Hebezeug geeignet!**

**Änderungen an dem Gerät sind nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herstellers erlaubt!**

## Sicherheitshinweise

**Bedienung, Einsatz und Wartung nur durch:**
**Beauftragtes, qualifiziertes Personal** (Definition für Fachkräfte nach IEC 364)
Qualifiziertes Personal sind Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung, Erfahrung, Unterweisung sowie Kenntnisse über einschlägige Normen und Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsverhältnisse von den für die Sicherheit der Anlage Verantwortlichen berechtigt worden sind, die jeweils erforderliche Tätigkeit auszuführen und dabei mögliche Gefahren erkennen und vermeiden können.

**Der Bediener ist für sicheres Ansetzen und Verbinden der Werkzeuge verantwortlich.**
**Nie hochelastische Teile verspannen – Gefahren durch gespeicherte Energie!**
**Werkzeuge so an auszurichtenden Teilen ansetzen, dass Abrutschen bzw. Abgleiten verhindert wird.**
**Hydraulikverschraubungen nie unter Last lösen!**
**Vor Arbeitsbeginn muss sichergestellt sein, dass Hydraulikverschraubungen dicht verschraubt sind.**
**Nie die angegebene Presskraft des jeweiligen Zylinders überschreiten!**
**Schlauchleitungen nie knicken und keine Gegenstände darauf stellen.**
**Geräte vor starker Hitze sowie offenem Feuer fernhalten.**

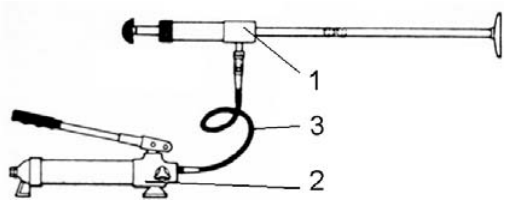
**Mindestens 1x jährlich Prüfung durch Sachkundigen durchführen.**
**Inspektions- und Wartungsintervalle unbedingt einhalten.**
**Nur original Zubehör- u. Ersatzteile verwenden; sichere Funktion ansonsten nicht gewährleistet.**

## Technische Daten

| Artikelnummer | 2021510RW40 | 2021510RW100 |
|---|---|---|
| Druckkraft / t | 4 | 10 |
| Hub / mm | 260 | 420 |
| Gewicht / kg | 22,4 | 36,4 |
| Koffer-Ausführung | Kunststoff | Kunststoff |

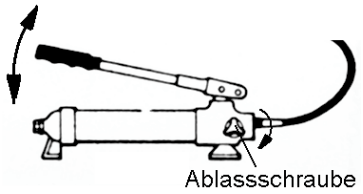
**Bitte beachten: unsere Geräte sind nur für den Innenbereich geeignet!**

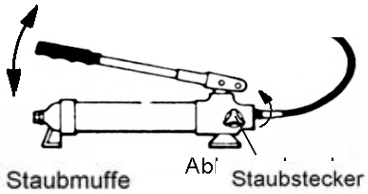
## Bedienung




**Verbinden Sie den Zylinder (1) und die Pumpeneinheit (2) mittels Schlauchleitung (3). Schrauben Sie dazu die Leitung auf einer Seite direkt in die Pumpe ein und verbinden Sie die Kupplungen am anderen Ende mit der Kupplung des Zylinders.**

Achten Sie darauf, dass alle Teile fest verschraubt sind, bevor Sie mit dem Pumpen beginnen!
Um Druck im Hydrauliksystem aufzubauen, schließen Sie die Ablassschraube an der Pumpe im Uhrzeigersinn, nun kann mit Pumphebelbewegungen der Druckzylinder ausgefahren werden.
Um das System zu entlasten, muss die Ablassschraube gefühlvoll entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht werden.
Entlastungsgeschwindigkeit ist durch sanftes Drehen an der Ablassschraube regulierbar. Nie schlagartig entlasten!
Die bevorzugte Einsatzlage der Pumpe ist horizontal. Um Luftförderung in anderen Einbaulagen zu vermeiden, sollten die Schlauchleitungen grundsätzlich nach unten zeigen.

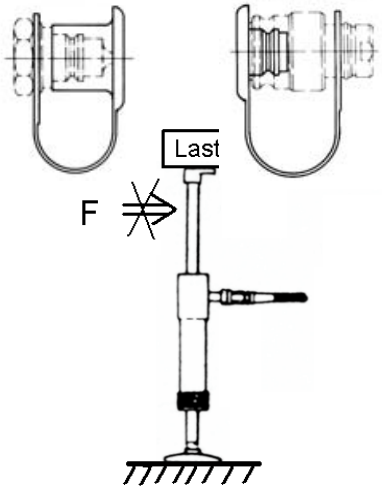


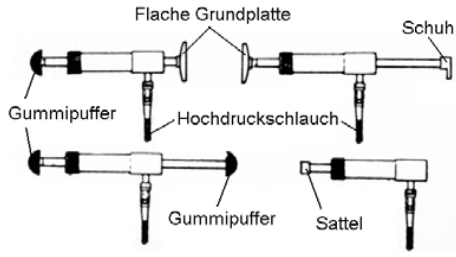

**=>Schützen Sie das Kolbengewinde vor Beschädigungen (Schutzring, und Schutzkappe).**

=>**Nach dem Trennen der Hochdruckkupplungen von Zylinder und Schlauch müssen Staubkappen angebracht werden.**

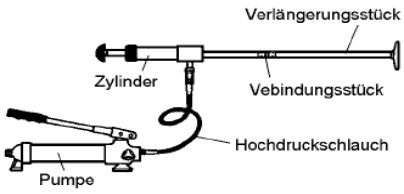
**Seitliche Belastung auf dem Kolben ist nicht zulässig**



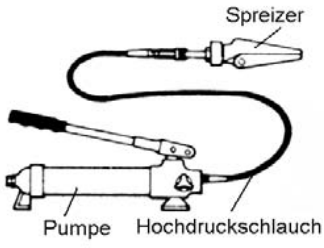

## Kombinationsmöglichkeiten (Anwendungsbeispiele)




Kombinationsmöglichkeiten für Kolbenzubehör



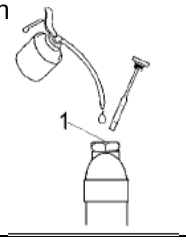

Hydr. Handpumpe, Hochdruck-hydraulikschlauch, Zylinder mit Gummikissen, Verlängerungsrohr und Fußplatte.




Hydr. Spreizer, Hochdruckhy-draulikschlauch und hydr. Handpumpe

# Inspektions- und Wartungsanleitung

**Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten ist das Reparaturwerkzeug durch geeignete Maßnahmen zu entlasten!**

| Inspektionsintervalle | Inspektionsintervalle Wartungs- und Inspektionsarbeit | |
|---|---|---|
| täglich bzw. vor jedem Einsatz | Zylinder, Hochdruckhydraulikschlauch, Kupplungen | |
| | Leckölverhalten (ist Leckage vorhanden?) | |
| vierteljährlich | Ölstand kontrollieren | |
| jährlich | Typenschilder auf Lesbarkeit prüfen | |
| | Überlastschutzeinrichtung (Überdruckventil) prüfen | |
| | Sachkundigenprüfung durchführen lassen | |
| alle 2 Jahre | Ölwechsel durchführen | Um den Ölstand zu prüfen muss die Pumpe in aufrechte Stellung gebracht werden.<br><br>Entfernen Sie die Öleinfüllschraube (1) und lesen Sie den Ölstand ab.<br><br>Wenn nötig, Öl bis zur Markierung auffüllen.   |
| alle 5 Jahre bzw. nach Bedarf | Hochdruckhydraulikschlauch erneuern | |

**Die Lebensdauer der Geräte ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.**

## Hydrauliköl- Schmierstoffempfehlung

**Hydrauliköl:** HL-DIN 51524 T2 ISO VG 46
**Schmierfett:** Mehrzweckschmierfett DIN 51825 T1 **K2K**

**Das Altöl ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!**

## Betriebsstörungen und ihre Ursachen

| Störung | Ursache | Beseitigung |
|---|---|---|
| Pumpe erzeugt keinen Druck | Ablassschraube geöffnet | Ablassschraube schließen (siehe Bedienungsanleitung) |
| Kolben bewegt sich nicht | Beanspruchung zu groß, Druckbegrenzungs-ventil wirksam | Beanspruchung verringern |
| | Ablassschraube schließt nicht mehr oder Ventilsitz ist durch Verschmutzung undicht | Reinigen bzw. austauschen. |
| Gespanntes System sinkt selbstständig ab | Undichtigkeit im Hydrauliksystem | Abdichten |
| | Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventilsitz ist durch Ölverschmutzung undicht | Reinigen bzw. austauschen |
| Ölverlust am Hydraulikzylinder | Dichtungselemente verschlissen | Dichtungselemente austauschen |

## Entsorgung

**Nach Außerbetriebnahme ist das hydraulische Ausbeulwerkzeug entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen!**

# EU-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklären wir, dass

## Reparaturwerkzeug RW Primus

Type 2021510RW40
Type 2021510RW100

in der gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

**EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**

Januar 2023

(Datum/Unterschrift/Firma)

Schefer Deutschland
Winterbruckenweg 36
86316 Friedberg-
Derching

Für Komplettierung, Montage und Inbetriebnahme gem. Betriebsanleitung zeichnet verantwortlich:

Ort: ..... Datum: .....

Verantwortlicher: ..... Firma: .....